

## Teilhabe und Unterstützung

Das Archiv steht allen Interessierten offen. **Als ehrenamtlich organisiertes Archiv sind wir auf Spenden angewiesen**, um Grundkosten wie z.B. Miete, Büro- und Aufbewahrungsmaterial zu decken.

Regelmäßige Spenden oder eine **Vereinsmitgliedschaft im Trägerverein** (60 € / Jahr) helfen uns sehr für die vorausschauende Planung. Das Beitrittsformular finden Sie auf der Webseite oder auf Anfrage.

**Die ehrenamtliche Mitarbeit im Archiv** ist herzlich willkommen! Ob Netzwerkarbeit, die Planung und Archivierung neuer Bestände oder die laufende Verwaltung – es gibt viel zu tun. Vorkenntnisse sind nicht nötig, sprechen Sie uns einfach an.

**Weitere Bestände werden gerne aufgenommen.** Nur so können wir die Geschichte der Gewaltfreien Bewegungen abbilden und für die Forschung und zukünftige Generationen weitergeben.

*Vielen Dank für  
Ihre Unterstützung!*

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE93 3702 0500 0008 0093 00

BIC: BFSWDE33XXX



powered by  Bank für Sozialwirtschaft

Archiv Aktiv e.V.  
Stresemannstr. 54  
28207 Bremen

Email: [archiv-aktiv.de](mailto:archiv-aktiv.de)  
Telefon: 0421 - 61 96 79 35  
Fax: 0421 - 61 96 79 37  
[www.archiv-aktiv.de](http://www.archiv-aktiv.de)



**Archiv Aktiv e.V.**  
Archiv der Gewaltfreien  
Bewegungen

Sammeln – Bewahren – Auswerten –  
Forschen – Anregen – Vernetzen

## Über das Archiv

Wie entstanden die Ostermärsche, und wie wurden sie organisiert? Wie war das damals in Mutlangen, als jahrelang kleine Gruppen das Lager der amerikanischen Pershing-II-Atomraketen blockierten? Wie konnten immer wieder hunderte Menschen auf die Transportstrecke der Castor-Beälter mobilisiert werden? Wie wurde der Protest organisiert, wie diskutierten, analysierten und lebten die verschiedenen Bewegungen den gewaltfreien Protest?

Das Archiv besteht seit 1984. Es umfasst eine einzigartige Quellensammlung zur Geschichte, Theorie und Praxis der Gewaltfreien Bewegungen in Deutschland seit 1945. Auch Nachlässe von Menschen, die aktiv Gewaltfreie Bewegungen gestaltet haben, finden sich im Archiv und ergänzen damit die Bestände der einzelnen Kampagnen sinnvoll.



## Ihr Weg ins Archiv

Das Archiv steht allen offen. Die Bestände können u.a. für die wissenschaftliche Arbeit, Reportagen oder den persönlichen Einblick in viele Jahrzehnte Gewaltfreier Bewegungen gesichtet werden.

Detaillierte Informationen zu den Beständen entnehmen Sie der Webseite [www.archiv-aktiv.de](http://www.archiv-aktiv.de)

Für individuelle Absprachen kontaktieren Sie uns bitte unter [email@archiv-aktiv.de](mailto:email@archiv-aktiv.de)

Das Archiv ist mit dem Bus Linie 25 oder mit den Straßenbahnlinien 2 und 10 gut erreichbar.

Das Archiv umfasst:

- Protokolle
- Briefe
- Flyer
- Literatur
- Zeitungen und Zeitschriften
- Transparente und Schilder
- Poster
- Fotos und Dias
- Filme und Videos
- Buttons, T-Shirts
- ...und vieles mehr

## Aktuelles und Ausblick

Die wissenschaftliche wie gesellschaftliche Stellwert des Archivs beruht auf der Bedeutung Gewaltfreier Bewegungen mit ihren Konzepten für die Entwicklung einer auf den Menschenrechten basierenden, demokratischen Kultur.

Die Digitalisierung, veränderte Kommunikationsmuster und zunehmende Desinformation stellen uns vor neue Herausforderungen – und verdeutlichen die Relevanz unabhängiger Archive. Derzeit arbeiten wir an Konzepten zur Archivierung zeitgenössischer Protestbewegungen mit überwiegend digitaler Arbeitsweise.

Für die fortlaufende Archivarbeit freuen wir uns über jegliche Unterstützung.